

# RS OGH 1988/3/23 3Ob140/87

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 23.03.1988

## Norm

ABGB §1422

EO §216 Abs1 Z4 III d

## Rechtssatz

Unter den in § 216 Abs 1 Z 4 EO genannten "auf der Liegenschaft pfandrechtlich sichergestellten Forderungen" sind immer nur noch verbücherte Pfandrechte zu verstehen. Nur wenn ein noch bestehendes Pfandrecht außerbücherlich auf einen Dritten übergegangen ist, kann es bei Nachweis der entsprechenden Vorgänge auch zur Zuweisung an diesen Dritten kommen. Die Zuweisung eines Teiles des Meistbotes an einen zahlenden Dritten iSd § 1422 ABGB im ehemaligen Rang eines inzwischen schon gelöschten Pfandrechtes kommt jedoch nicht in Frage.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 140/87  
Entscheidungstext OGH 23.03.1988 3 Ob 140/87  
NZ 1989,70 (Hofmeister)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0003362

## Dokumentnummer

JJR\_19880323\_OGH0002\_0030OB00140\_8700000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)